

# ENTSCHEIDUNGSHILFE FÜR GRÜNDER:INNEN VON ENERGIEGEMEINSCHAFTEN

Angela HOLZMANN<sup>1</sup>, Martina KRENN(\*)<sup>2</sup>

## Problemstellung

In Österreich gibt es mehrere Modelle um gemeinschaftlich Energie zu produzieren und zu verwerten, etwa über Gemeinschaftliche Erzeugungsanlagen (GEAs), lokale oder regionale erneuerbare Energiegemeinschaften (EEGs) oder Bürgerenergiegemeinschaften (BEGs).

Für potentielle Gründer:innen von Energiegemeinschaften ist die Auswahl, welches Modell für sie „die beste“ Wahl ist, ohne sich zu allen Formen umfassend zu informieren, oft eine immense Herausforderung – bzw. eine Eintrittsbarriere sich überhaupt näher mit dem Thema auseinander zu setzen.

Unser Ziel war und ist es, eine Entscheidungshilfe zu entwickeln, mit der potentielle Gründer:innen schnell und einfach einen ersten Überblick erhalten, welche Energiegemeinschaft für sie möglich und empfehlenswert ist.

## Methodik & Resultate

Inspiziert von der [Klimaaktiv Heizungsmatrix](#) [1] entwickelt die Österreichische Energieagentur in Zusammenarbeit mit OurPower und in enger Abstimmung mit der Österreichischen Koordinationsstelle für Energiegemeinschaften im Rahmen des EU-Projektes SHAREs ein Online-Entscheidungstool, das potentiellen Gründer:innen von Energiegemeinschaften einen ersten, schnellen Überblick über ihre Möglichkeiten bietet.

Die Entscheidungshilfe wird online auf <https://sharer Renewables.eu/> [2] in englischer Sprache implementiert. Die österreichische Umsetzung wird auf <https://energie-teilen.at/> [3] veröffentlicht und steht ab Februar 2024 zur Verfügung.

Die Entscheidungshilfe basiert auf folgenden Schlüsselfaktoren:

Wer nimmt an der Energiegemeinschaft teil?

Welche Erzeugungstechnologien versorgen die Energiegemeinschaft?

Bei der Frage, wer an der potentiellen Energiegemeinschaft teilnehmen soll, stehen Personengruppen und Organisationsformen als Single-Choice Antwort zur Wahl, wie bspw. Gemeinden, Privatpersonen, Vereine, kleine und mittlere Unternehmen (KMUs) oder Industrieunternehmen. Zum Teil werden dieselben Akteure durch ihre räumliche Distanz zu einander definiert und bilden getrennte Antworten („innerhalb der Gemeinde“/„gemeindeübergreifend“/„österreichweit“).

Verschiedene Erzeugungstechnologien können in allen Energiegemeinschaften (kombiniert) eingebunden werden. Daher stehen in der zweiten Matrix Multiple-Choice Antworten zur Wahl. Die Entscheidungshilfe zeigt eindeutig auf, dass die Netzebene, über die die Technologien angeschlossen sind, entscheidend für die Modellwahl ist.

Auf den ersten Blick wird ersichtlich, mit welchem Energiegemeinschaftsmodell die eigenen Angaben kombinierbar sind. Unterschieden wird zwischen:

- sehr empfehlenswert (dunkelgrün)
- empfehlenswert (hellgrün)
- weniger empfehlenswert, aber möglich (gelb)
- nicht möglich (rot)

---

<sup>1</sup> Österreichische Energieagentur, Mariahilfer Straße 136, +43 1 586 15 24, [angela.holzmann@energyagency.at](mailto:angela.holzmann@energyagency.at), [www.energyagency.at](http://www.energyagency.at)

<sup>2</sup> Österreichische Energieagentur, Mariahilfer Straße 136, +43 1 586 15 24, [martina.krenn@energyagency.at](mailto:martina.krenn@energyagency.at), [www.energyagency.at](http://www.energyagency.at)

Mittels „mouse-over“ Funktion werden nähere Informationen oder weiterführende Links zur Verfügung gestellt. Etwa werden mögliche technische oder rechtliche Hürden genannt und Voraussetzungen erwähnt, die vor der Entscheidungsfindung überprüft werden müssen. So ist etwa die räumliche Nähe kein Garant für die mögliche Gründung einer EEG: die Versorgung über dieselbe Trafo-Station (lokale EEG) / demselben Umspannwerk (regionale EEG) muss gegeben sein (Verweis auf die Nahbereichsabfrage der Netzbetreiber). Die Entscheidungshilfe adressiert zudem den Ausschluss von Industrieunternehmen an der Teilnahme an EEGs und ähnliche Bestimmungen.

### Wer nimmt an meiner Energiegemeinschaft teil?

	GEA	Lokale EEG	Regionale EEG	BEG
Mehrparteienhaus	Green	Light Green	Yellow	Light Yellow
Haushalte/Vereine/KMUs innerhalb einer Gemeinde	Red	Green	Light Green	Yellow
Haushalte/Vereine/KMUs gemeindeübergreifend	Red	Red	Light Green	Light Green
Haushalte/Vereine/KMUs österreichweit	Red	Red	Red	Light Green
Industrie (ein Gebäude) mit mehreren Parteien	Light Green	Light Green	Light Green	Light Green
Industrie (mehrere Gebäude)	Light Red	Light Red	Light Red	Light Red
Einzelnes Gemeindegebäude mit weiteren Parteien	Light Green	Light Green	Light Green	Light Green
Zwei Gemeinden (Gemeindeverwaltungen)	Light Red	Light Red	Light Red	Light Red

*Note: A mouse-over tooltip points to the 'Regionale EEG' cell for 'Haushalte/Vereine/KMUs gemeindeübergreifend', containing the text: 'Unternehmen (KMUs) können sich an EEGs beteiligen. Der Hauptzweck der EEG darf nicht im finanziellen ...'*

### Welche Erzeugungsanlagen versorgen die Energiegemeinschaft?

	GEA	Lokale EEG	Regionale EEG	BEG
PV Dachflächen	Green	Green	Light Green	Light Yellow
PV Freiflächen Netzebene 6+7 z.B. 150 kWp	Green	Green	Light Green	Light Yellow
PV Freiflächen Netzebene 5 z.B. 1 MWp	Red	Red	Light Green	Light Green
Kleinwindkraft (bis 50 kW)	Green	Green	Light Green	Light Yellow
Windkraft (ab 50 kW)	Red	Red	Light Green	Light Green
Kleinwasserkraft Netzebene 6+7 z.B. 200 kW	Light Green	Light Green	Light Green	Light Yellow
Kleinwasserkraft Netzebene 5	Light Red	Light Red	Light Green	Light Green
Batteriespeicher	Light Green	Light Green	Light Green	Light Yellow
Wärme (z.B. Biomasse, Wärmepumpe, Solar)	Light Red	Light Red	Light Red	Light Red

*Note: A mouse-over tooltip points to the 'Lokale EEG' cell for 'PV Freiflächen Netzebene 5 z.B. 1 MWp', containing the text: 'Voraussetzung ist der Anschluss der gemeinschaftlichen Erzeugungsanlage an gemeinschaftlich genutzte Leitungsanlagen (Hauptleitung).'*

Abbildung 1: Beispielhafte Darstellung der Entscheidungshilfe mit einem Auszug an auswählbaren Angaben

## Referenzen

- [1] klimaaktiv, " Heizungs-Matrix für das Ein- und Zweifamilienhaus", klimaaktiv, [https://www.klimaaktiv.at/erneuerbare/erneuerbarewaerme/online\\_Heizungs-Matrix.html](https://www.klimaaktiv.at/erneuerbare/erneuerbarewaerme/online_Heizungs-Matrix.html) (Aufgerufen 28. November, 2023).
- [2] Projektpartner von SHARES, SHAREs Gateway Blueprint, SHAREs, <https://share Renewables.eu/> (Aufgerufen 28. November, 2023)
- [3] Österreichische Energieagentur und OurPower, „Energie Teilen hat Zukunft“, SHAREs, <https://energie-teilen.at/> (Aufgerufen 28. November, 2023)